

# RS OGH 1987/10/21 8Ob579/87, 9ObA57/16x

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.10.1987

## Norm

ABGB §884

ZPO §204 Abs1 D

## Rechtssatz

Sind die Parteien übereingekommen, einen gerichtlichen Vergleich im Sinne des§ 204 ZPO zu schließen, dann liegt darin grundsätzlich die Vereinbarung der Schriftform. Es wird daher im Zweifel vermutet, dass sie vor Erfüllung dieser Form nicht gebunden sein wollen. Sind die Parteien jedoch einverstanden, dass der von ihnen eine schriftliche Vergleichsausfertigung erst später zugestellt werde, kann dies unter Überlegung aller Umstände nur bedeuten, dass sie an den von ihnen geschlossenen Vergleich - als Voraussetzung für die angestrebte Scheidung der Ehe - sofort gebunden sein wollten und damit von der Erfüllung der Schriftform Abstand nahmen.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 579/87  
Entscheidungstext OGH 21.10.1987 8 Ob 579/87
- 9 ObA 57/16x  
Entscheidungstext OGH 28.10.2016 9 ObA 57/16x  
Auch; Veröff: SZ 2016/113

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0017207

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

23.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>